

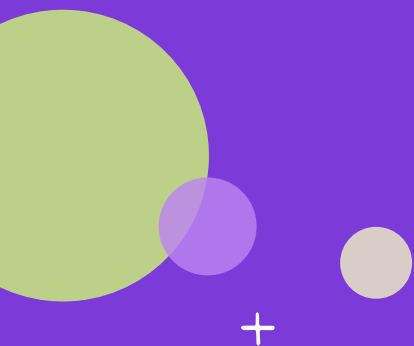
JobMagnet Karrierecoaching

Lebenslauf- Anleitung

Wie du in 3 simplen Schritten einen überzeugenden Lebenslauf erstellst, mit dem du zum Vorstellungsgespräch eingeladen wirst



**Nur 2% der
Lebensläufe kommen
durch die erste Runde.
Finde heraus, wie
deiner es unter die
Top 2% schafft.**



In 3 Schritten zu einem Lebenslauf, der überzeugt

Schön, dass du dir diese Lebenslauf-Anleitung heruntergeladen hast. Gemeinsam werden wir den Grundstein für deine überzeugenden Bewerbungsunterlagen legen.

Wusstest du, dass ein/e Personaler/in keine 10 Sekunden braucht, um zu entscheiden, ob dein Lebenslauf es in die nächste Runde schafft?

Um dir deinen Wunschjob in einem umkämpften Arbeitsmarkt zu sichern, musst du dich vor allem von den anderen Jobsuchenden abheben. Und in den meisten Fällen beginnt alles mit deinem Lebenslauf.

Die meisten Menschen finden den Erstellungsprozess ziemlich frustrierend. Das muss er aber nicht sein. In dieser Anleitung findest du viele wertvolle Tipps dazu, wie du einen überzeugenden Lebenslauf erstellst, mit dem du dich auf professionelle Weise von der Masse abhebst.

Los geht's. Viel Erfolg!

+

Ayse von Team JobMagnet



5 Wahrheiten über Lebensläufe

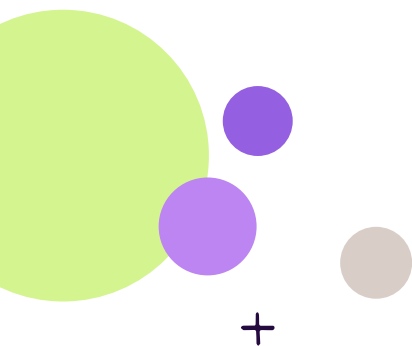
- #1** Dein Lebenslauf ist ein Marketinginstrument, keine Autobiografie.

- #2** Es geht in deinem Lebenslauf um die Bedürfnisse des Arbeitgebers, nicht um deine.

- #3** Dein Lebenslauf sollte strategisch aufgebaut, aber akkurat sein.

- #4** Dein Lebenslauf kann professionell sein, ohne spießig zu wirken.

- #5** Wenn etwas fehlt oder unklar ist, landet dein Lebenslauf direkt auf dem Absagen-Stapel.



Schritt 1:

Denke aus Arbeitgebersicht.

+



Hübsch anzusehen und leserlich

Layout und Format deines Lebenslaufs sind wichtig, weil:

- Viele Unternehmen verwenden Bewerbermanagement-Tools zur automatischen Bearbeitung von Bewerbungen. Diese suchen nach Schlüsselwörtern und funktionieren nicht gut bei bestimmten Arten von Layouts.
- Personaler/innen erwarten die relevanten Informationen in einem einfach zu lesenden und standardisierten Format. Wenn du zu weit von der Norm abweichst, läufst du Gefahr, dass dein Lebenslauf auf dem B-Stapel landet. Das ist der Stapel, den sie anlegen, wenn sie auf eine Bewerbung stoßen, die interessant erscheint, aber noch einmal gecheckt werden muss. Es ist auch der Stapel, den sie meistens nicht mehr prüfen.



Do's

- Prägnante Informationen, nicht mehr als zwei Seiten
- Saubere Rechtschreibung und Zeichensetzung
- Bulletpoints
- Icons
- Links (z. B. zu LinkedIn)
- Neutrale Farben



Dont's

- (Grelle) Farben
- Bulletpoints mit ungewöhnlicher Form
- Schattierte Bereiche
- Zu verspielte Schriftarten
- Zu viele unterschiedliche Schriftgrößen
- Irrelevante Informationen

Schritt 2:

Verstehe die Anforderungen.

+



Anforderungen verstehen

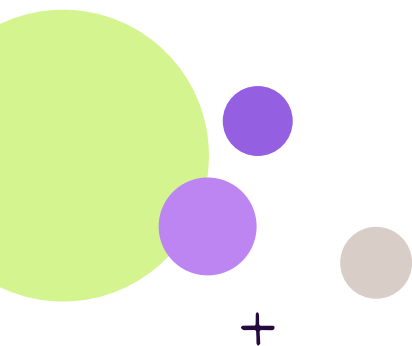
Die meisten Stellenanzeigen klingen eher nach Marketing als nach einer realistischen Stellenbeschreibung. Wie also kannst du wissen, ob die Stelle wirklich für dich geeignet ist?

Es gibt einige Schlüsselwörter, die auf die erwarteten Kernkompetenzen hinweisen. Im Folgenden findest du eine Liste der häufigsten Kompetenzen, nach denen Arbeitgeber heute suchen, und welche Verhaltensweisen damit verbunden sind.

Stelle auf jeden Fall sicher, dass du die Schlüsselwörter aus der Stellenbeschreibung in deinem Lebenslauf wortwörtlich erwähnst.

Typische Beispiele für Kernkompetenzen, die du in Stellenanzeigen als Schlüsselwörter findest, sind:

- Problemlösungsfähigkeit
- Anpassungsfähigkeit
- Verlässlichkeit
- Kommunikation
- Entscheidungsfähigkeit
- Motivation
- Priorisierung
- Teamarbeit



Schritt 3:

Überzeuge durch Mehrwert.

+



Zeige, was du kannst!

Ich empfehle dir, recht weit oben in deinem Lebenslauf einen Abschnitt mit dem Titel "Fähigkeiten" oder "Expertise" anzulegen. Damit stellst du sicher, dass die relevanten Schlüsselwörter, nach denen das Bewerbermanagement-Tool möglicherweise sucht, enthalten sind.

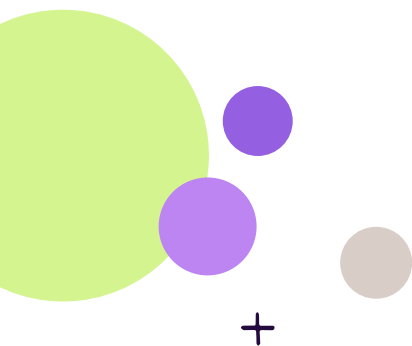
Dieser Abschnitt gibt dem Personaler auch eine sehr einfache und schnelle Möglichkeit, die wichtigsten Punkte auf einen Blick zu finden. Folgend findest du ein paar Beispiele, aber schaue bitte auch nach den Schlüsselwörtern in der Stellenanzeigen.

Beispiele:

Account Management
Agile Methoden
Außendienst
Betriebsleitung
Buchhaltung
Büro-Management
Controlling
Customer Operations
Geschäftsentwicklung
Change Management
Channel Strategie
Community Management
Content-Strategie
Datenanalyse
Digitales Marketing
Digitale Medien
Disziplinarische Führung
E-Commerce
Einkauf
Email-Marketing

Event Management
Excel
Forecasting
Funktionale Führung
Führung
Grafik-Design
Gastgewerbe
Gesundheitsmanagement
Health Management
International Logistics
Interne Kommunikation
International Markets
Investor Relations
Kundenbeziehungen
Kommunikation
Kostenkontrolle
Krisenmanagement
Konstruktion
Kundenbetreuung
Kundenbindung

Lagerlogistik
Legal
Marktforschung
Mergers & Acquisitions
Mitarbeiterentwicklung
Mitbestimmung
NGO Arbeit
Personalwesen
Personalentwicklung
Procurement
Projektmanagement
Rechnungswesen
Recruiting
Research
Texten/Redaktion
Vertriebsmanagement
Vermarktungsstrategie
Vertrieb
Verhandlung
Wirtschaftsprüfung



Immer gut verpacken

Die meisten Bulletpoints in Lebensläufen beginnen mit denselben Worten. Das kann deine Erfahrungen langweilig oder passiv klingen lassen.

Daher solltest du kraftvolle, aktiv klingende Worte nutzen, die deinen Lebenslauf für den Leser attraktiver machen.

Lass dich von der folgenden Liste inspirieren und gestalte deinen Lebenslauf spannend und abwechslungsreich.

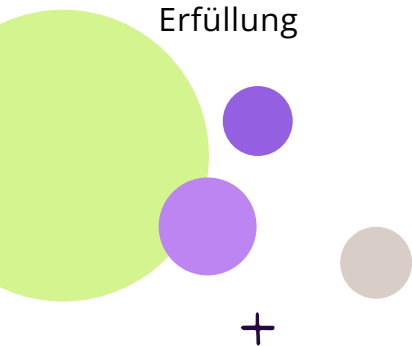
Merke: Vorsicht bei abgenutzten Buzzwörtern! Verzichte besser darauf.

Beispiele:

Erweiterung
Analyse
Anleitung
Ausarbeitung
Autorisierung
Automatisierung
Budgetierung
Konzipierung
Steuerung
Entwurf
Pflege
Diagnose
Ausführung
Etablierung
Formulierung
Erfüllung

Gewinnung
Erzeugung
Leitung
Implementierung
Erhöhung
Initiierung
Einführung
Erfindung
Untersuchung
Betreuung
Führung
Modellierung
Verhandlung
Organisation
Überwachung
Überzeugung

Koordinierung
Planung
Produktion
Programmierung
Reduzierung
Verstärkung
Umgestaltung
Verfeinerung
Sicherung
Stabilisierung
Vereinfachung
Stärkung
Transformation
Validierung
Verbesserung



Das Kernstück deines Lebenslaufs



Deine Erfahrungen und Leistungen sind das Kernstück deines Lebenslaufs. In diesem Abschnitt belegst du die Aussagen, die in Bereich "Zusammenfassung" stehen.

Tipp 1 : Fang mit diesem Teil an, denn dann geht der Rest recht schnell von der Hand.

Tipp 2: Füge deiner Beschreibung objektive Leistungsindikatoren hinzu, um deine Leistung zu konkretisieren.

1

Gutes Beispiel:

- Entwicklung und Recherche von Leads
- Screening und Interview von Kandidaten für Positionen in den Bereichen Recht, Immobilien, Bankwesen und Verwaltung

2

Sehr gutes Beispiel:

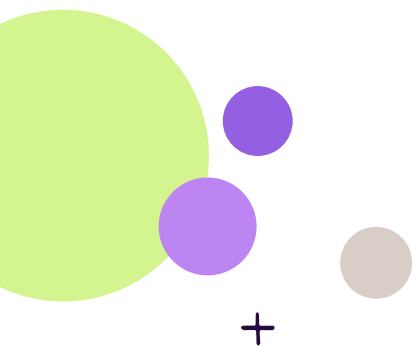
- Entwicklung und Recherche von Leads (Erfolgsrate 1:x; Industrie-Benchmark liegt bei 1:x)
- Screening und Interview von Kandidaten für Positionen in den Bereichen Recht, Immobilien, Bankwesen und Verwaltung (cNPS Score von +56; durchschnittliche Time-To-Interview bei 3 Tagen)

Zusammenfassung



- Achte darauf, dass dein Lebenslauf strukturiert und leicht zu lesen ist sowie ansprechend aussieht.
- Verbinde den Inhalt deines Lebenslaufs mit den in der Stellenanzeige genannten Anforderungen.
- Arbeite deinen Mehrwert deutlich heraus. Welche Fähigkeiten bringst du mit?
- Verwende kraftvolle, aktive Wörter, die zu den Anforderungen der Stelle passen.

Mit Hilfe dieser Punkte wird dein Lebenslauf bereits auf den ersten Blick einen starken Eindruck machen und die Wahrscheinlichkeit, dass du es in die Runde schaffst, steigt dadurch immens.



JobMagnet Karrierecoaching

Inh. Ayse Semiz-Ewald

Markgrafendamm 24 / Haus 16

10245 Berlin

Fragen?

team@jobmagnet-karrierecoaching.de

+4917664309382

<https://jobmagnet-karrierecoaching.de/>

Rechtlicher Hinweis:

Alle Rechte vorbehalten. Du darfst die Inhalte dieses Dokuments nicht kopieren, verbreiten oder an Dritte weitergeben, ohne dir zuvor eine Einverständniserklärung der Autorin (Ayse Semiz-Ewald) eingeholt zu haben.